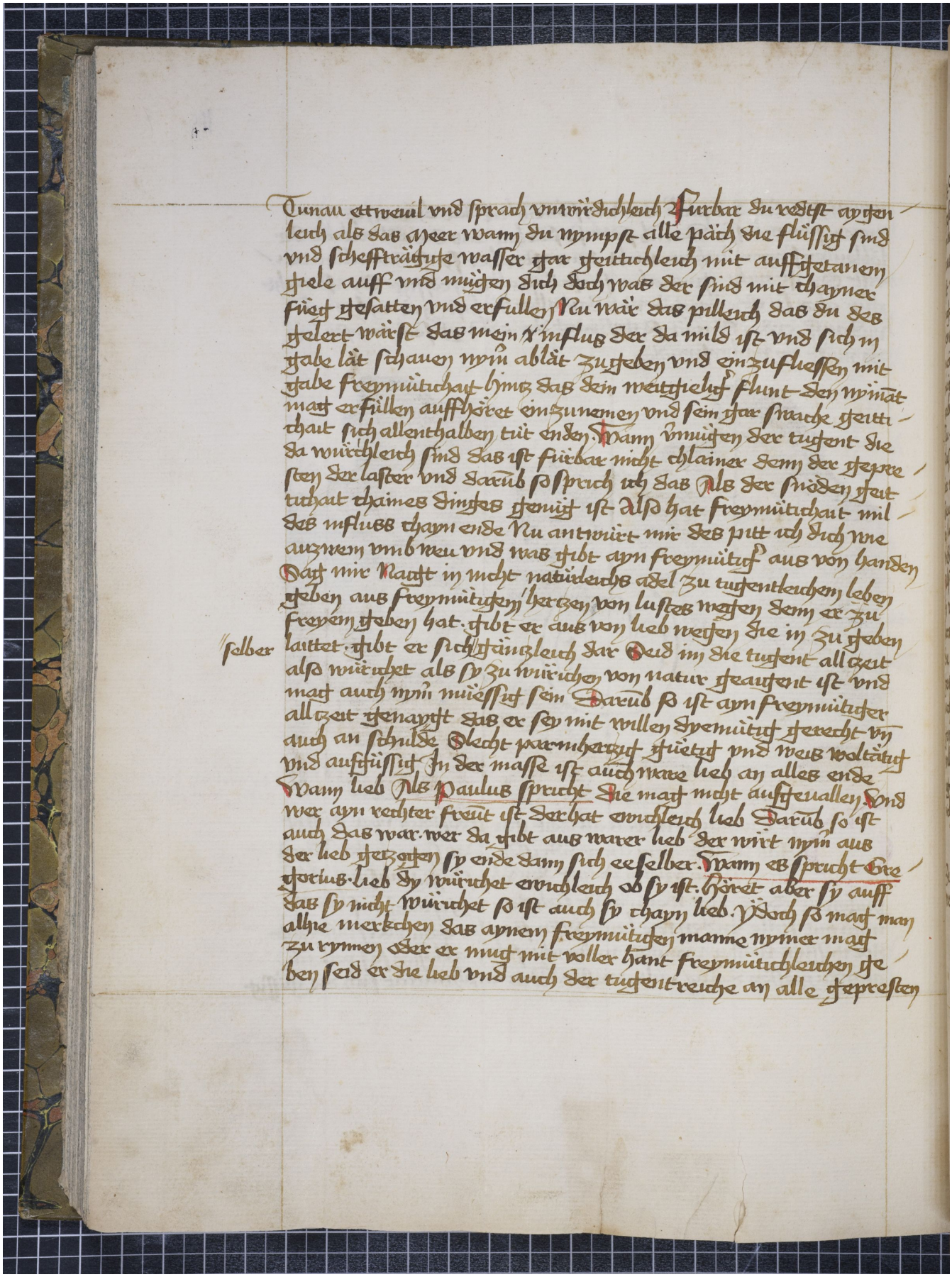
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40402
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Tunau etzweil vnd sprach vnwürdiclich Fürbar du redst ayten
leich als das meer wann du nympst alle päch die flüssig sind
vnd scheffträfftig wasser gar geitticlich mit auffgetanem
gele auff vnd müchest dich doch was der sind mit thayner
güet gesatten vnd erfullen Nu wär das pillich das du des
gelert wärest das mein Rinflus der da mild ist vnd sich in
gabe lät schauen nym ablät zugeben vnd einzufliessen mit
gabe freymütichait hymz das dein weitgelicht flunt den nymat
mant erfillen auffhöret einzunemen vnd sein gar swache geitt
chait sich allenthalben tüt enden. Wann vnmüchen der tugent die
da würchlich sind das ist fürbar nicht chlainer denn der gepre
sten der laster vnd darub so sprich ich das als der snöden geit
tichait chaines dinges genüg ist also hat freymütichait mil
des influss chayn ende Nu antwirt mir des pitt ich dich vne
auzwen vmb wen vnd was gibt ayn freymütig aus von handen
Nant mir Nant in mcht natürlichs adel zu tugentlichen leben
geben aus freymütigen hertzen von lustes wegen denn er zu
freyen geben hat. gibt er aus von lieb wegen die in zu geben
selber lautet. gibt er sich gänzlich dar Und im die tugent all zeit
also würchet als sy zu würchen von natur geaugent ist vnd
mant auch nym müessig sein Darub so ist ayn freymütiger
all zeit genaygt das er sey mit willen gemütig gerecht vn
auch an schulde Slecht parmhertzig güetig vnd weis voltätig
vnd auffgessig In der masse ist auch mere lieb an alles ende
Wann lieb Als Paulus spricht die mant mcht auffgevallen Vnd
wer ayn rechter freut ist der hat ewiclich lieb Darub so ist
auch das war. wer da gibt aus marer lieb der wirt nym aus
der lieb getzogen sy ende dann sich ee selber. Wann es spricht Gre
gorius. lieb dy würchet ewiclich ob sy ist. Höret aber sy auff
das sy nicht würchet so ist auch sy chayn lieb. Doch so mant man
alhie merkchen das aynem freymütigen manne nymer mant
zu rymen der er mucht mit voller hant freymütichleichen ge
ben seid er die lieb vnd auch der tugentreiche an alle gepresten